

Übungsaufgaben – Blatt 2

Aufgabe 1

(4 Punkte)

Sei $\eta \in C^1(\mathbb{R}^n)$, $n \in \mathbb{N}$. Zeigen Sie, dass die folgenden Aussagen gelten:

(i) Die Funktion $L: \mathbb{R}^{n \times n} \times \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$, definiert durch

$$L(\mathbf{P}, \mathbf{z}) := \eta(\mathbf{z}) \det(\mathbf{P})$$

für alle $\mathbf{P} \in \mathbb{R}^{n \times n}$ und $\mathbf{z} \in \mathbb{R}^n$, ist eine Null-Lagrangefunktion.

(ii) Ist $\Omega \subseteq \mathbb{R}^n$ ein glattes Gebiet und das Funktional $\mathcal{J}: C^2(\mathbb{R}^n)^n \rightarrow \mathbb{R}$, definiert durch

$$\mathcal{J}(\mathbf{u}) := \int_{\Omega} \eta(\mathbf{u}) \det(\nabla \mathbf{u}) \, dx$$

für alle $\mathbf{u} \in C^2(\mathbb{R}^n)^n$, dann folgt für alle $\mathbf{u}, \mathbf{v} \in C^2(\mathbb{R}^n)^n$ aus $\mathbf{u} = \mathbf{v}$ in $\partial\Omega$, dass $\mathcal{J}(\mathbf{u}) = \mathcal{J}(\mathbf{v})$.

Aufgabe 2

(4 Punkte)

Zeigen Sie, dass die Funktionen $L_{ij}: \mathbb{R}^{n \times n} \rightarrow \mathbb{R}$, $i, j \in \{1, \dots, n\}$, $n \in \mathbb{N}$, definiert durch

$$L_{ij}(\mathbf{P}) := \det \begin{pmatrix} p_{ij} & p_{ii} \\ p_{jj} & p_{ji} \end{pmatrix} = p_{ij}p_{ji} - p_{ii}p_{jj}$$

für alle $\mathbf{P} = (p_{ij})_{1 \leq i, j \leq n} \in \mathbb{R}^{n \times n}$, Null-Lagrangefunktionen sind.

Aufgabe 3

(3 Punkte)

Zeigen Sie, dass die Funktion $L: \mathbb{R}^{n \times n} \rightarrow \mathbb{R}$, $i, j \in \{1, \dots, n\}$, $n \in \mathbb{N}$, definiert durch

$$L(\mathbf{P}) := \text{Spur}(\mathbf{P}^2) - (\text{Spur}(\mathbf{P}))^2$$

für alle $\mathbf{P} \in \mathbb{R}^{n \times n}$, eine Null-Lagrangefunktion ist.

Tipp: Verwenden Sie Aufgabe 2.

Aufgabe 4

(5 Punkte)

Sei $n \in \mathbb{N}$. Zeigen Sie, dass die folgenden Aussagen gelten:

- (i) Ist $\mathbf{f} \in C^0(\overline{B_R^n(0)})^n$ für ein $R > 0$ so, dass $\mathbf{f}(x) \cdot x \leq |x|^2$ für alle $x \in \partial B_R^n(0)$, dann hat $\mathbf{f}: \overline{B_R^n(0)} \rightarrow \mathbb{R}^n$ einen Fixpunkt.
- (ii) Ist $\mathbf{f} \in C^0(\mathbb{R}^n)^n$ so, dass $\lim_{|x| \rightarrow \infty} \frac{\mathbf{f}(x) \cdot x}{|x|} = \infty$, dann ist $\mathbf{f}: \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$ surjektiv.
- (iii) Ist $\mathbf{f} \in C^0(\mathbb{R}^n)^n$ so, dass $\lim_{|x| \rightarrow \infty} \frac{\mathbf{f}(x) \cdot x}{|x|} = \infty$ und $(\mathbf{f}(x) - \mathbf{f}(y)) \cdot (x - y) > 0$ für alle $x, y \in \mathbb{R}^n$ mit $x \neq y$, dann ist $\mathbf{f}: \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$ eine Bijektion.

Bemerkung: Wir werden in einem späteren Blatt sehen, dass in (iii) sogar gilt, dass $\mathbf{f}: \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$ ein Homöomorphismus ist, d.h. eine stetige Bijektion mit stetiger Inverser, d.h. (iii) entspricht eine höherdimensionalen Verallgemeinerung des Satzes über die Existenz einer stetigen Inversen aus Analysis I.

Aufgabe 5

(4 Punkte)

Sei $\Omega \subseteq \mathbb{R}^n$, $n \in \mathbb{N}$, ein Gebiet, $f: \mathbb{R}^d \rightarrow \mathbb{R}$ außerhalb Ω identisch Null und $\varepsilon > 0$. Weiter definieren wir die Glättung mittels Faltung wie im Skript auf Seite 215. Zeigen Sie die folgenden Aussagen:

- (i) Für $f \in L^1(\Omega)$ gilt $\omega_\varepsilon * f \in C^\infty(\mathbb{R}^d)$.
- (ii) Für $f \in C^0(\Omega)$ und $K \subseteq\subseteq \Omega$ gilt $\omega_\varepsilon * f \rightarrow f$ ($\varepsilon \rightarrow 0$) gleichmäßig auf K .

Bitte werfen Sie Ihre Lösungen bis spätestens 30. Oktober 2023, 10 Uhr in den Briefkasten im Untergeschoss des Matheinstituts.